**Grammatica**

**Lest euch die Informationen zu eurem Thema im Grammatikheft (=GH) oder im Lehrbuch (=LB) durch. Ergänzt dann die Regel und die Beispiele.**

Die Seitenzahlen beziehen sich hier auf Cornelsen (2016): Ecco! Band 1, Schülerbuch (LB) und Grammatikheft (GH).

**1. Der bestimmte Artikel Singular** (GH S. 7/1; LB S. 23/8)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Im Italienischen gibt es nur …………………………….. und …………..…….. Nomen.  Der bestimmte Artikel für männliche Nomen ist „……….“. Der bestimmte Artikel für mänliche Nomen, die mit *s + Konsonant, gn-, ps-, x-, y- oder z-* beginnen *ist* „ ……..….“.  Der bestimmte Artikel für weibliche Normen ist „……….“.  Das Geschlecht deutscher und italienischer Nomen stimmt nicht immer überein. Lerne deshalb die Vokabeln immer mit ……………….  Vor allen Nomen (männlichen und weiblichen), die mit einem …………..…... beginnen, werden *il* und *la* zu „ …….“ (l-apostrofo). | ………. ragazzo ……….. sport ………. ragazza    ….. amico/  ….. amica |

**2. Der bestimmte Artikel Plural** (GH S. 11/11; LB S. 23/8)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Männliche Nomen haben im **Plural** den Artikel „ ……..….“. Männliche Nomen, die im Singular den Artikel „l‘“ haben, weil sie mit Vokal beginnen oder männliche Nomen, die mit *s + Konso-nant, gn-, ps-, x-, y- oder z-* beginnen *ist* haben im Plural den Arti-kel „ ……..….“.  Weibliche Nomen – auch jene, die im Singular den Artikel „l‘“ haben – haben im Plural den Artikel „ ……...….“. | ……. libri  ……. gnocchi …….. psicologi  ……. pizze  ……. amiche |

**3. Der unbestimmte Artikel im Singular und Plural** (GH S. 10/8 und 35/52; LB S. 22/4 und 99/7 🡪 Die Formen des unbestimmten Artikels entsprechen denen des sog. „Teilungsartikels“)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Im **Singular** steht „…..“ vor männlichen Nomen.  Vor männlichen Nomen, die *s + Konsonant, gn-, ps-, x-, y- oder z-* beginnen lautet die Form des unbestimmten Artikels „……“.  Vor männlichen Nomen, die mit Vokal beginnen, steht „……..“.  Vor weiblichen Nomen steht „……“.  Vor weiblichen Nomen, die mit Vokal beginnen, steht genau wie bei männlichen Nomen vor Vokal „……“.  Im **Plural** lautet der unbestimmte Artikel bei männlichen Wörtern, die mit Konsonanten beginnen „……“ . Bei männlichen Nomen, die mit Vokal beginnen, lautet er „………“. Vor männlichen Wörternim Plural, die mit *s + Konsonant, gn-, ps-, s-, y- oder z-* beginnen lautet die Form des unbestimmten Artikels ebenfalls „……“.  Bei weiblichen Nomen im **Plural** lautet der unbestimmte Artikel immer „………“ | …... blocco  ……. zaini  ……. amico  ……. gomma  ……. amica  ..….. gelati  ……. amici  ……. spaghetti  ……. pizze …….. amiche |

**4. Die Possessivbegleiter (= besitzanzeigender Begleiter)** (GH S. 15/18 ; LB S. 38/4 und 84/1 +2)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Mit einem ……………………………………………… gibst du an, wem etwas gehört: „mein Bruder“, „deine Freunde“.  Italienische Possessivbegleiter richten sich in Geschlecht und Zahl immer nach dem ……………….., vor dem sie stehen. Im Gegensatz zum Deutschen steht vor den Possessivpronomen der ………..………. des Bezugswortes.  Vor Verwandschaftsbezeichnungen im Singular steht ………. bestimmter Artikel!     **Ausnahme:** Bei „loro“ (3. Person Plural) steht der ……………………….Artikel | mein Buch = ……………………………….  meine Tasche =  ……………………………….  dein Freund =  ……………………………….  seine Freundin =  ……………………………….  unsere Schulen =  ……………………………….  mein Bruder =  ……………………………….  meine Schwester = ……………………………….  ihre (Pl.) Mutter = ………………………………. |

**5. Die Personalpronomen (Subjektpronomen)** (GH S. 9/5; LB S. 22/4)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Personalpronomen verwendets du anstelle von Nomen oder ………………………….. . Im Italienischen lauten die Personalprono-men:  (ich)……..(du)………(er)……….(sie)………. (wir)……….(ihr)…………(sie)…………  Da im Italienischen jede Verbform eine ………………. Endung hat und an der Endung immer zu erkennen ist, um wen oder was es geht, werden Personalpronomen NUR gesetzt, wenn etwas besonders ………………………. werden soll. | *Io* mi chiamo Laura, *lei* sich chiama Maria. |

**6. Das Verb *essere* [=sein]** (GH S. 9/4; LB S. 162)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Dieses Verb ist ein ……………………………………. Verb, d. h. es hat ganz spezielle …………………………………, die man bei keinem anderen Verb findet und die man …………………………….. lernen muss. | Ich bin aus Berlin. =  ……………. di Berlino.  Bist du deutsch? =  ………… tedesco/a?  Er/Sie ist nett. =  ……. simpatico/a. |

**7. Das Verb *avere* [=haben]** (GH S. 14/14; LB S. 162)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Dieses Verb ist genau wie „essere“ ein ……………………………………. Verb. Die Formen muss man ……………………………. lernen. | ich habe =  ………………………  du hast =  ………………………  er/sie hat =  ……………………… |

**8. Die Angleichung der Adjektive** (GH S.17/22; LB S. 39/7)

|  |  |
| --- | --- |
| **Regel** | **Beispiel** |
| Mit Adjektiven ……………..…….. man Personen, Tiere oder Sachen: „Das Kolosseum ist sehr alt.“  Die meisten Adjektive enden im Italienischen auf ……/…… oder auf ……… . Sie werden an die Person oder den Gegenstand angepasst, auf den sie sich beziehen.   |  |  |  | | --- | --- | --- | |  | Männlich | Weiblich | | Sg. | uno zaino piccol….... uno zaino grand…… | una camera piccol….. una camera grand…… | | Pl. | gli zaini piccol….... gli zaini grandi….… | le camere piccol……. le camere grand….… |      * Wenn sich ein Adjektiv auf eine männliche und eine weibliche Person oder Sache bezieht, verwendet man die …………………………….Pluralform. | Er ist nett. =  È ………………………….  Sie ist nett. =  È …….…………………..      Mario und Alessia *sind* nett =  Sono ………………………. |